

1

	<input type="checkbox"/> <b>Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)</b> <input type="checkbox"/> <b>Fertigstellungsanzeige/Inbetriebsetzungsauftrag/ Anmeldung zur Anschlussnutzung/</b> für eine	Stadtwerke Schneeberg GmbH Joseph-Haydn-Straße 5 08289 Schneeberg  www.stw-schneeberg-netz.de
ANA	<input type="checkbox"/> Entnahmeanlage <input type="checkbox"/> im Niederspannungsnetz <input type="checkbox"/> Erzeugungs-/Einspeiseanlage <input type="checkbox"/> oberhalb des Niederspannungsnetzes	Eingangsdatum/ -vermerk

2

**Angaben zum Netzanschluss**

**Anschlussnehmer**

FIRMA / NAME, VORNAME		
REGISTERGERICHT / -NUMMER (bei Firmen)	GEBURTSDATUM (bei Personen)	
STRASSE, HAUSNUMMER	PLZ	ORT/ORTSTEIL
TELEFONNUMMER	TELEFAX	E-MAIL

3

**Anschlussstelle** - Bitte einen geeigneten Lageplan oder Flurstückskarte und Grundrissplan beifügen.

STRASSE, HAUSNUMMER	PLZ	ORT/ORTSTEIL
GEMARKUNG / FLUR / FLURSTÜCK	BEMERKUNGEN (z. B. bei Neubaugebieten das Baugebiet, nähere Angaben zur Ortsbezeichnung)	

4

**Angaben zur Anschlussnutzung**

**Anschlussnutzer, wenn abweichend vom Anschlussnehmer**

Sofern vom Anschlussnehmer der Stadtwerke Schneeberg GmbH (SWS) kein Anschlussnutzer mitgeteilt wird bzw. sich kein Anschlussnutzer bei SWS anmeldet, ist der Anschlussnehmer für die betreffenden Zählpunkte auch der Anschlussnutzer.

FIRMA / NAME, VORNAME		
REGISTERGERICHT / -NUMMER (bei Firmen)	GEBURTSDATUM ( bei Personen)	
STRASSE, HAUSNUMMER	PLZ	ORT/ORTSTEIL
TELEFONNUMMER	TELEFAX	E-MAIL

5

Angemeldet wird	Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage	
<input type="checkbox"/> neuer Netzanschluss <input type="checkbox"/> Änderungen Netzanschluss <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses <input type="checkbox"/> zeitlich befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb,...) <input type="checkbox"/> _____ _____	<input type="checkbox"/> Errichtung Neuanlage <input type="checkbox"/> Anschluss weiterer Anlagen/ Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung) <input type="checkbox"/> Wiederinbetriebsetzung <input type="checkbox"/> Außerbetriebnahme <input type="checkbox"/> Anlagentrennung <input type="checkbox"/> Zusammenlegung von Anlagen, Grund: _____ _____	<input type="checkbox"/> Neuaufbau Zählerplatz <input type="checkbox"/> Verlegung/Umbau Zählerplatz <b>geplante Art des Zählerplatzes</b> <input type="checkbox"/> mit Dreipunktbefestigung (DPB)  <input type="checkbox"/> Sonstiges _____
	<b>Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung</b> <input type="checkbox"/> Nieder- <input type="checkbox"/> Mittel- <input type="checkbox"/> Hochspannung	

6

**Angaben zu der/den elektrischen Anlage(n) - Bitte jeweils zutreffendes Datenblatt beifügen!**

1	2	3	4	5	6	Art der Anlage			Elektrische Ausstattung			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Entnahme (S <sub>AVB</sub> Netzanschlusskapazität, außer Haushalt)			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Einspeisung (S <sub>AVE</sub> Einspeisekapazität)			Bemerkung				
						HH Haushalt (Wohnung)	GW Gewerbe	ALA Allgemeinanlage	HKG Heiz- und Klimageräte	WSA Wärmespeicheranlage	WPA Wärmepumpenanlage	EMOB Elektromobile	EEA Erzeugungs-/ Einspeiseanlage	BS zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom)	<input type="checkbox"/> E-Herd <input type="checkbox"/> Elektr. Warmwasser- geräte	[kVA]			[kVA]			
																Art	Anzahl		bisher	neu	im End- ausbau	bisher
							bisher	neu	im End- ausbau	bisher	neu	im End- ausbau	bisher	neu	im End- ausbau							

**Anschlussstelle**

STRASSE, HAUSNUMMER - PLZ - ORT/ORTSTEIL - FLURSTÜCK

**7 Auftrag an SWS zum**

Einbau von Messeinrichtungen

	Art der Anlage HH Haushalt (Wohnung) GW Gewerbe ALA Allgemeinanlage WSA Wärmespeicheranlage WPA Wärmepumpenanlage EMOB Elektromobile EEA Erzeugungs-/Einspeiseanlage BS zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom)	Benötigte Art der Messeinrichtung		Zählerplatz DPB: mit Dreipunktbe- festigung Sonstiges	Überstrom- schutz-einrichtung Zählerplatz (Bauform und Nennstrom ent- sprechend TAB) [A]	Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
		WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler ZDS: Zweitarifdrehstromzähler ZRZ: Zweirichtungszähler MAX: Maximumzähler LZ: Lastgangzähler W: Wandler TSG: Tarifschaltgerät	Anzahl			
1						
2						
3						
4						

Wechsel Messeinrichtungen     Verlegung Messeinrichtungen     Ausbau Messeinrichtungen     Wechsel Schaltgerät/Tarifprog.

	Zählpunktbezeichnung/ Eigentumsnummer (Zählernummer)	Art der Mess- einrichtung WS: DS: ZDS: ZRZ; MAX, LZ: W: TSG Erläuterung der Abkürzungen siehe Einbau Messeinrichtung	Wechsel gegen	Zählerplatz DPB: mit Dreipunkt- befestigung BKE: mit Befesti-gungs- und Kontaktierungs- einheit (für eHZ) Sonstiges	Überstromschutz-ein- richtung Zählerplatz (Bauform u. Nennstrom entsprechend TAB) [A]		Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
					bisher	neu	
1							
2							
3							
4							

**8 Anbringungsort der Messeinrichtung**

Zählersäule     HA-Raum nach DIN 18012     \_\_\_\_\_

**Angabe zum Zählerplatz**

nach DIN 43870     \_\_\_\_\_

**9** Für Anschlussnehmer, Anschlussnutzer und deren Beauftragte gelten für den Netzanschluss und die Anschlussnutzung zur Entnahme elektrischer Energie im Niederspannungsnetz die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ergänzenden Bedingungen der SWS zur NAV“. Für Letztverbraucher, die nicht an das Niederspannungsnetz angeschlossen sind, gelten „Allgemeine Bedingungen der SWS zum Netzanschluss und dessen Nutzung für die Entnahme von Elektrizität (AB-NA)“. Für Anschlussnehmer und Anschlussnutzer mit Erzeugungsanlagen sowie deren Beauftragte gelten „Technische Mindestanforderungen der SWS zum Netzanschluss und dessen Nutzung (TMA)“ und „Allgemeine Bedingungen der SWS für Erzeugungsanlagen zum Netzanschluss und dessen Nutzung zur Entnahme und Einspeisung elektrischer Energie (AB-E)“. Für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen gilt unabhängig von der Netzebene darüber hinaus die Ziffer 6 der Ergänzenden Bedingungen zur NAV der SWS. Sofern die SWS die Messeinrichtungen betreibt, gelten für den Messstellenbetrieb mit modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen „Allgemeine Bedingungen des grundzuständigen Messstellenbetreibers SWS zum Messstellenbetrieb (AB-MSB)“. Die vorgenannten Bedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung und sind im Internet unter [www.stw-schneeberg-netz.de](http://www.stw-schneeberg-netz.de) veröffentlicht. Hiermit wird SWS um ein Angebot oder Bestätigung eines Vertragsverhältnisses gebeten und/oder mit einer Inbetriebsetzung, Abnahme zur Inbetriebsetzung oder Zählermontage beauftragt.

Für die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gilt unsere Datenschutz-Information, die Sie unter folgendem Link einsehen und abrufen können: [www.stw-schneeberg-netz.de](http://www.stw-schneeberg-netz.de). Die hier benannten Dokumente wurden zur Kenntnis genommen und werden auf Wunsch gern zugesandt.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNEHMER	ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNUTZER
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**10 Zustimmung des Grundstückseigentümers, bitte ausfüllen, wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer**

FIRMA / NAME, VORNAME		
STRASSE, HAUSNUMMER	PLZ	ORT
TELEFONNUMMER	TELEFAX	E-MAIL

Für Zwecke der örtlichen Versorgung (Niederspannungs- und Mittelspannungsnetz) lässt der Grundstückseigentümer gemäß § 12 NAV bzw. TMA das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität, das Anbringen von Leitungsträgern und sonstigen Einrichtungen sowie erforderliche Schutzmaßnahmen unentgeltlich über sein(e) Grundstück(e) zu. Die vorgenannten Bedingungen sind im Internet unter [www.stw-schneeberg-netz.de](http://www.stw-schneeberg-netz.de) veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS
<input type="text"/>	<input type="text"/>

**11 Elektrofachbetrieb/Elektrofachkraft**

FIRMA / NAME, VORNAME	FIRMENSTEMPEL	EINGETRAGENES INSTALLATIONSUNTERNEHMEN BEI VERTEILNETZBETREIBER
STRASSE, HAUSNUMMER		AUSWEISNUMMER
PLZ	ORT	E-MAIL
TELEFON	TELEFAX	ORT, DATUM
		UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT

**Erklärung:** Die aufgeführte(n) elektrische(n) Anlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den gültigen Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der SWS, den Unfallverhütungsvorschriften und/oder sonstigen besonderen Vorschriften/Vorgaben der SWS von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die Anlage kann in Betrieb gesetzt werden.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT
<input type="text"/>	<input type="text"/>